

Wahlprotokoll

zur Aufstellungsversammlung der Piratenpartei für die Direktwahl im Wahlkreis 299 („Homburg“)
bei der Bundestagswahl 2013
03.11.2012

Erklärungen vorab:

Gemäß Satzung wird Instant Runoff Voting (IRV) als Wahlverfahren verwendet. Die in der Satzung vorgesehene Variante von IRV erlaubt es auch, Personen nicht zu wählen, statt sie besonders niedrig einzuordnen und stellt sicher, dass eine Kandidatin oder ein Kandidat mehr als 50% Zustimmung haben muss, um gewählt zu sein.

Nomenklatur

Es wird die gleiche Nomenklatur wie im Aufstellungsprotokoll für die Landesliste verwendet.

- Ein **Wahlgang** ist immer mit einem „Gang zur Urne“ verbunden. Bei jedem Wahlgang hat jede(r) stimmberechtigte die Möglichkeit, einen Stimmzettel gemäß IRV-Verfahren abzugeben.
- Bei der Aufstellung einer Direktkandidatin oder eines Direktkandidaten kann es nur eine **Platzierung** geben. Dieser Schritt entfällt daher.
- In einer **Runde** gemäß IRV wird die Person mit den meisten Stimmen platziert, sofern sie die absolute Mehrheit der Stimmen hat. Hat niemand die absolute Mehrheit, so wird die Person mit den wenigsten Stimmen ausgeschlossen, die Stimmen gemäß IRV neu verteilt und die verbleibenden gehen in die nächste Runde. Bei jeder Platzierung gibt es zuerst eine Runde 0, in der die Kandidatinnen und Kandidaten gestrichen werden, die weniger als 50% Zustimmung erhalten haben oder bereits platziert wurden.

Wahlgang 1

Gewählt wird der Direktkandidat oder die Direktkandidatin für den Wahlkreis 299 („Homburg“)

Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten, folgende Personen stehen zur Wahl:

A: Andreas Guckert

B: Thomas Brill

Abgegebene Stimmen: 10

Ungültig: 0

Gültig: 10

Erforderliche Stimmen: 6

Test auf 50% Zustimmung:

A: 9 Stimmen, 50% überschritten, Platzierung erfolgt durch IRV

B: 5 Stimmen, 50% erreicht, aber nicht überschritten

Runde 0:

Stimmverteilung vor dem Streichen irgendwelcher Kandidatinnen und Kandidaten:

A: 8

B: 2

Runde 1

Streichung der Personen mit weniger als 50% Zustimmung und Umverteilung der Stimmen für diese Personen gemäß IRV:

- Es wandert eine Stimme von B zu A
- Es wandert eine Stimme von B raus, da sie keine Alternative angegeben hat und Kandidat B die 50% Zustimmung nicht überschritten hat.

Es resultiert folgende Stimmenverteilung:

A: 9

Kandidat A hat die absolute Mehrheit (auch ohne die Umverteilung) erreicht und ist somit gewählt.

Unterschriften

Der Wahlleiter

Sven Clement

Wahlhelferinnen und -helfer

Jan Niklas Fingerle

Stefan Schuh

Gerd Rainer Weber

Thomas Brück